

PROTOKOLL
über die 24. Sitzung des Ortsbeirat Krebsförden am 11.01.2012

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:10 Uhr
Ort: Caritas-Stadtteiltreff, Gillhoffstr. 10, 19061 Schwerin

Anwesenheit

Ludwig, Jens	OBR-Vors.
Marksteiner, Klaus	stellvertr. OBR-Vors.
Miegel, Heike	ordentl. Mitgl.
Pahl, Siegfried	ordentl. Mitgl.
Walther, André	Schriftführer
Woywode, Robert	ordentl. Mitgl.

Verwaltung

Huß, Reinhard Amt für Stadtentwicklung

Gäste

Neuwirth, Dany	stellvertr. OBR-Mitglied
Böhme, Marion	Caritas
Kraft, Diedrich	Polizei Schwerin
Klisch, Michael	Büro OLP

Leitung: Jens Ludwig

Schriftführer: André Walther

Festgestellte öffentliche/ nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
2. Beschluss über die Tagesordnung, Kenntnisnahme des Protokolls der 23. Sitzung
3. Programm "Grün für Krebsförden-West", Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung
4. Notwendigkeit einer zweiten Personalstelle ab dem Haushaltsjahr 2012 für den Stadtteiltreff Krebsförden
5. Vorstellung der Aktivitäten und Sitzungsmodalitäten für das Jahr 2012 mit anschl. Beschluss zu den Sitzungsterminen und Orten
6. Sonstiges

Protokoll:

zu 1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Mitglieder des OBR sowie die anwesenden Gäste. Frau Miegel wird als neues ordentliches Mitglied im Kreise begrüßt. Die Mitglieder des OBR freuen sich auf die zukünftige gemeinsame Arbeit. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Im Vorfeld der Sitzung fand eine Sprechstunde für die Bürgerinnen und Bürger statt.

zu 2. Die TO wird bestätigt. Das Protokoll der vergangenen Sitzung wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

zu 3. Das Wort wird Herrn Huß übergeben. Gemeinsam mit Herrn Pliesch vom Planungsbüro stellt er die geplanten Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung, die ab Herbst 2012 stattfinden sollen, in Form eines Power-Point-Vortrages vor. Vorgestellt werden insbesondere Maßnahmen am Quartierseingang; in der Karl-Kleinschmidt-Str.; Benno-Voelkner-Str. Ost, Mitte und West sowie vereinzelte Planungen, u. a. die Installation eines Grillplatzes auf Höhe der Streetballanlage sowie zusätzliche Bänke und Tische. Hierzu wird eine Ortsbegehung mit dem Stadtteiltreff vorgeschlagen.

Der OBR dankt für die umfangreiche Einarbeitung der Vorschläge und für die hohe Finanzplanung dieser Maßnahmengestaltung.

Der Vorsitzende lässt über die Entwurfsplanung abstimmen.

Ergebnis: Einstimmig

zu 4. Das Wort wird Frau Böhme übergeben. Sie begründet nochmals die Notwendigkeit einer zweiten Personalstelle (0,75 VBE, s. Protokoll Nov.-Sitzung, TOP 07) ab dem Haushaltsjahr 2012 für den Stadtteiltreff Krebsförden. Sie erläutert kurz die Hintergründe der Generationsarbeit im Stadtteiltreff. Sie geht auf die Zusammenführung zum Mehrgenerationenhaus 2007 ein, zu welchem Anlass 2 Planstellen vorgesehen waren. Nach Ausstieg der Diakonie blieb 1 Stelle mit 30 Stunden übrig. Caritas hat darauf kirchliche Mittel freisetzen können. Ein stetiger Personalwechsel mit zumeist prekären Beschäftigungsverhältnissen waren Folge dieser Entwicklung.

2010 wurde bereits eine feste Stelle beantragt, was abgelehnt wurde. Der Jugendhilfeausschuss (JHA) konnte sich jedoch auf 0,5 VBE einigen. Derzeit wird eine 30-Stunden-Kraft gefördert (Frau Böhme). Die derzeitige Kommunal-Kombi-Stelle mit 3 h läuft im Januar aus. Jedoch ist nach wie vor ein hoher Personalbedarf aufgrund der vielseitigen Arbeitsbelastung vorhanden. Es gibt auch Außentermine für die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, die wahrgenommen werden müssen und sollen; dies bringt die Arbeit im Stadtteiltreff am Rande seiner Belastungen.

Der Sozialausschuss hat am 10.11.2011 einstimmig zu 0,75 VBE votiert. Am 07.12.2011 hat der JHA auf Antrag für 0,5 VBE votiert. Offene Jugendarbeit bedarf jedoch 2x0,75 VBE. Dafür spricht nicht zuletzt die generationsübergreifende Sozialarbeit.

Der Vorsitzende lässt folgenden Beschluss abstimmen:

Am 14.02.2012 tagt der Finanzausschuss, am 27.02.12 wird der HH beschlossen. Der OBR bekräftigt den Willen des Stadtteiltreffs zur 0,75 VBE und setzt sich in den Gremien der StV weiter dafür ein. Herr Robert Woyewode wird dazu vom OBR beauftragt und bevollmächtigt.

Ergebnis: Einstimmig

zu 5. Der Vorsitzende schlägt einen zweimonatigen Sitzungsrythmus in 2012 vor. Hierzu werden folgende Termine und Sitzungsorte unter Vorbehalt vorgeschlagen:

- 14.03.2012, 19.00 Uhr Schule Krebsförden

- 09.05.2012, 19.00 Uhr Stadtteiltreff
- 11.07.2012, 19.00 Uhr Stadtwerke Schwerin
- 12.09.2012, 19.00 Uhr Stadtteiltreff
- 14.11.2012, 19.00 Uhr Hotel Arte

Die Bürgersprechstunden finden weiterhin jeweils 18:00 bis 18:45 Uhr im Stadtteiltreff statt und am 08.02., 11.04., 13.06., 08.08., 10.10. sowie 12.12.2012 im Hotel Arte in der Dorfstr.6, selbe Uhrzeit. Bei Bedarf soll selbstverständlich zwischen den vorgeschlagenen Sitzungsterminen getagt werden, sofern dies der Notwendigkeit entspricht.

Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Ergebnis: Einstimmig

zu 6. Die Fahrradralley findet am 05.05.2012 statt. Der Vors. schlägt ein „Team OBR“ vor. Dies findet große Zustimmung.

Die Sitzung wird 20:10 Uhr beendet.

gez. Jens Ludwig

OBR-Vorsitzender

gez. André Walther

Schiffführer